

NAZIS IN NORDDEUTSCHLAND

Bad Nenndorf als Wallfahrtsort der rechtsextremen Szene



Bildquelle: <http://www.recherche-nord.com>

In Bad Nenndorf, direkt vor den Toren Hannovers, ist am 1. August diesen Jahres mit einem der bundesweit größten Nazi-Aufmärsche zu rechnen. Insbesondere im Spektrum der militanten Neo-Nazi-Kameradschaften wird massiv für den sogenannten „Trauermarsch“ zum Wincklerbad mobilisiert.

Wir laden ein zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung über Strukturen und Aktivitäten der rechtsextremen Szene in Norddeutschland.

ReferentInnen: Andrea Röpke (freie Journalistin), Sebastian Wertmüller (DGB Region Nds.-Mitte)
Moderation: Helge Limburg (MdL, Bündnis 90/Die Grünen)

Freitag, 31. Juli 2009

Beginn: 18:00 Uhr

**Ort: FZH Linden, Windheimstr. 4,
Hannover**

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtverband Hannover
Senior-Blumenberg-Gang 1
30159 Hannover
<http://www.gruene-hannover.de>



Bitte Hinweis auf der Rückseite beachten!

KEIN ZUTRITT FÜR NAZIS:



„Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, sind von der Teilnahme an der Veranstaltung ausgeschlossen.“

BUNT STATT BRAUN:

Bündnis 90/Die Grünen rufen alle Menschen auf, am 1. August 2009 in Bad Nenndorf gegen den Naziaufmarsch zu demonstrieren:

10:30 Uhr: Kundgebung und Demo Bornstraße

12:00 Uhr: Kundgebung Kurhausstraße

Mehr Infos:

<http://www.bad-nenndorf-ist-bunt.com>